

II-1387 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 74018

1380-07-10

A n f r a g e

der Abgeordneten Heinzinger
und Genossen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend die sozialistische Personalpolitik im Bereich des
Bundesministeriums für Inneres

Anlässlich der Fragestunde im Nationalrat vom 1.7.1980, als dem Bundesminister für Inneres zahlreiche Beispiele der sozialistischen Personalpolitik im Zusammenhang mit der Besetzung von Planstellen im Bereich der Gendarmerie vorgehalten wurden, wurde vom Erstunterzeichner unter anderem die Frage an den Bundesminister für Inneres gerichtet, in wievielen Fällen er sich bei der Planstellenbesetzung über die Vorschläge der Landesgendarmeriekommendanten und des Fachausschusses hinweggesetzt hat. Hierauf erklärte der Bundesminister für Inneres wörtlich: "Ich bin keine Zählmaschine, aber in wenigen Fällen" und verwies den Fragesteller im übrigen auf die Möglichkeit der Einbringung der schriftlichen Anfrage.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A N F R A G E :

In wievielen Fällen wurden während Ihrer Ministerschaft aufgrund von Weisungen des Bundesministeriums für Inneres Planstellen mit anderen als den zur Ernennung vorgeschlagenen Bewerbern besetzt

- a) entgegen den Vorschlägen der zuständigen Landesgendarmeriekommendanten?
- b) entgegen den Vorschlägen der zuständigen Fachausschüsse?

- 2 -

- c) entgegen den übereinstimmenden Vorschlägen der zuständigen Landesgendarmeriekommendanten und Fachausschüsse?